



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

Einsatz von E-Learning bei der Vermittlung von Informationskompetenz: Konzept und Praxis der ULB Münster



Erfahrungsaustausch Informationskompetenz, 19. November 2015

Angelika Kachel

Inhalt

- 1) Was heißt denn hier Konzept?
- 2) Die Angebote
- 3) Die Mitspieler
- 4) Wirkungen: auf Studierende, Lehrende und uns
- 5) Zahlen und Fakten
- 6) Fragen, Anregungen, Kritik

1) Was heißt denn hier Konzept?

Der große Wurf oder die Politik der kleinen Schritte?

- seit 2011: Konsequenter Einsatz der *Audio-Tour*
- 2011: Präsentation der ersten *Webquests* im *ULB-Tutor*
- Kontinuierlicher Ausbau fachlich angepasster Angebote
 - Blended-Learning
 - Learnweb-Kurse
- Erweiterung der Ziele: Vermittlung von Informationskompetenz an Studierende, Unterstützung für Lehrende
- Never change a running horse: Aufbauschulungen/Beratung



2) Die Angebote: Audiotouren



- selbstständige räumliche Orientierung, derzeit an 4 Standorten
- teilweise auch in englischer Sprache
- Online-Tests im Learnweb (Moodle-Plattform der Universität)
- bei erfolgreicher Teilnahme:
automatische Erstellung von fälschungssicheren
Bescheinigungen durch selbstprogrammiertes Tool

2) Die Angebote: Webquests



- Fachlich angepasste Aufgaben zur Buchsuche, zur Artikelsuche und zur thematischen Suche
- In einigen Fächern weiterführende Aufgaben, v. a. zu Fachdatenbanken
- Links auf Materialien, die bei der Lösung hilfreich sind
- Schlüssel zu allen Angebotsformen: der *ULB-Tutor*
www.ulb.uni-muenster.de/ulbtutor

2) Beispiel Webquest Ur- und Frühgeschichte

WEBQUEST UR- UND FRÜHGESCHICHTE

Literaturrecherche in der Universitäts- und Landesbibliothek Münster

Stellen Sie sich vor, Sie besuchen das Seminar "Einführung in die Bronzezeit Mitteleuropas" und müssen ein Referat halten zur "Bestattungskultur in der mitteleuropäischen Bronzezeit". In diesem Webquest lernen Sie beispielhaft, wie Sie bei der Literatursuche vorgehen können.



© Musée des Antiquités Nationales (GNU FDL) / Wikimedia

Terminvergabe für Seminargruppen des Bachelorstudiengangs Archäologie - Geschichte - Landschaft, Einführungsmodul A, Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens: Ihre Dozentin, Frau Dr. Tappert, teilt Ihnen verschiedene [Termine für die Abschlussbesprechung](#) mit.

Vorbereitung VOR der Abschlussbesprechung in der ULB

■ Zusammenarbeiten

Arbeiten Sie nach Möglichkeit in Kleingruppen (2-3 Personen) zusammen. Bearbeiten Sie bitte jeweils alle Aufgaben.

■ Recherchieren

Machen Sie sich mit der Aufgabenstellung vertraut und führen Sie die Recherchen im [ULB-Katalog](#) oder in [disco](#) durch.

Unter [Materialien](#) finden Sie hilfreiche Links und Suchinstrumente, die Sie bei Ihrer Suche verwenden sollen.

■ Ergebnisse erarbeiten

Zu jeder Aufgabe gehören Fall-Fragen. Überprüfen Sie anhand dieser Fragen Ihre Ergebnisse und formulieren Sie Antworten für die Abschlussbesprechung (bitte keine Powerpoint-Präsentation).

AUFGABE 1: BUCHSUCHE	➤
AUFGABE 2: AUFSATZSUCHE	➤
AUFGABE 3: THEMA	➤
AUFGABE 4: DATENBANKEN	➤
MATERIALIEN	➤
ABSCHLUSS	➤

2) Beispiel Webquest Ur- und Frühgeschichte

WEBQUEST UR- UND FRÜHGESCHICHTE

Literaturrecherche in der Universitäts- und Landesbibliothek Münster

Stellen Sie sich vor, Sie besuchen das Seminar "Einführung in die Bronzezeit Mitteleuropas" und müssen ein Referat halten zur "Bestattungskultur in der mitteleuropäischen Bronzezeit".

In diesem Webquest lernen Sie beispielhaft, wie Sie bei der Literatursuche vorgehen können.

Terminvergabe für Seminargruppen des Bachelorstudiengangs Archäologie - Geschichte - Landschaft, Einführungsmodul A, Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens: Ihre Dozentin, Frau Dr. Tappert, teilt Ihnen verschiedene  Termine für die Abschlussbesprechung mit.

Vorbereitung VOR der Abschlussbesprechung in der ULB

■ Zusammenarbeiten

Arbeiten Sie nach Möglichkeit in Kleingruppen (2-3 Personen) zusammen. Bearbeiten Sie bitte jeweils alle Aufgaben.



Blended-Learning klassisch:

- Vorbereitung in Kleingruppen,
- Abschlussbesprechungen mit ULB-Personal

2) Beispiel Webquest Germanistik

Nutzen Sie für unsere Webquest-Übung diese beispielhaften Schemata zum Bibliographieren

 [Zitierschema für Literaturwissenschaftler](#)

 [Zitierschema für Sprachwissenschaftler](#)

Weitere Informationen zur bibliographischen Notation finden Sie in den Materialien.

Literaturwissenschaft

Sprachwissenschaft

Materialien

Ihre Arbeitsschritte:

1. Erstellen Sie ein alphabetisch geordnetes Literaturverzeichnis für die  10 unten **Veröffentlichungen**. Beachten Sie, dass bei den Veröffentlichungen 6-10 nicht alle Angaben vorgegeben sind: Recherchieren Sie die fehlenden Informationen im ULB-Katalog.
2. Formulieren Sie Antworten auf diese Fragen:
 - Wenn Sie für eine wichtige bibliographische Angabe keine Informationen ermitteln können, was vermerken Sie dann stattdessen im Literaturverzeichnis?
 - Was sollten Sie beim Zitieren von Quellen aus dem Internet unbedingt beachten? Was sind Perma-Links bzw. persistente Identifikatoren, und warum sollen Sie sie bei der Angabe von online erschienenen Publikationen verwenden, wenn vorhanden?

Veröffentlichungen

Veröffentlichung 1:

Aus der Feder von Rupert Gaderer stammt das 2009 in Freiburg i.Br. von Rombach verlegte Buch mit dem Titel "Poetik der Technik – Elektrizität und Optik bei E. T. A. Hoffmann".

**Einsatz in Lehrveranstaltungen
oder Tutorien,
ggf. ULB-Schulung der
Multiplikatoren**

**Beispiel für erweiterte
Aufgabenliste, hier:
„Literaturverzeichnis“**

2) Beispiel Onlinetest Rechtswissenschaft

Information

Frage markieren

Teil 3: Suche zu einem Thema

Sie sollen einen Vortrag zum Thema "*Privatsphäre im Internet*" halten. Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Literatur zum Thema.

- Überlegen Sie verschiedene Begriffe, die Ihr Thema beschreiben und nach denen Sie suchen können.
- Verwenden Sie diese Begriffe als Titelwörter oder Schlagwörter für Ihre Suche im ULB-Katalog **und** in disco.
- Lösen Sie anschließend die Fragen. Link-Tipps zum Lösen der Aufgaben sind jeweils bei den Fragen angegeben.

Frage 1

Bisher nicht beantwortet

Erreichbare Punkte: 2,00

Frage markieren

Welche Vorgehensweisen eignen sich für eine thematische Recherche?
Wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

Link-Tipps:

[Thematisch suchen](#)

[Thematisches Suchen am Regal im RWS I](#)

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- a. Ich suche im ULB-Katalog und/oder disco mit Begriffen, die mein Thema beschreiben.
- b. Ich gehe ins RWS I oder in eine andere Institutsbibliothek und schaue dort unter welcher Stelle im Regal ich Literatur zu meinem Thema finde.
- c. Ich gehe ins Magazin (1. UG) der ULB und hoffe, dass mir ein passendes Buch auffällt.

Online-Tests im Learnweb der Universität, möglichst eingebettet in Lehrveranstaltungen

Frage 2

Bisher nicht beantwortet

Ergänzen Sie den Lückentext.

Link-Tipps:

[Schlagwort](#)

2) Die Angebote: E-Tutorials

ergänzendes Angebot, abrufbar über

- ULB-Tutor,
- Videoportal der Universität und
- LOTSE-YouTube-Kanal

Themen: Internetrecherche, Umgang mit Datenbanken, Suchstrategien, Zitieren & Plagiate vermeiden, Fernleihe, ...



3) Die Mitspieler

- Referentin für Informationskompetenz + Gruppe Information = verbindende organisatorische Klammer
- Fachteams ab 2010: jeweils 3 Mitglieder
Fachreferent/in + 2 Info-Mitarbeiter/innen
Fachreferent/in + Info-Mitarbeiter/in + Mitarbeiter/in aus Institutsbibl.
- IK-Projektteam (Finanzierung: Bund-Länder-Programm)
- Ansprechpartner in Fachbereichen
 - Fachteams nehmen Kontakt auf
 - ← Lehrende fragen nach einem fachspezifischen Webquest
 - Abklärung von Bedarf und Angebotsform
 - Erstsemesterzahl als begrenzende Größe

4) Wirkungen: Vorteile der Webquests

für **Studierende**:

- selbstgesteuertes Lernen
- Austausch untereinander und mit Expert/innen über Lösungswege bei der Literaturrecherche und dem wissenschaftlichen Arbeiten (z.B. in Abschlussbesprechungen)
- Inhalte können auch nach Abschluss der Lehreinheit nochmals nachvollzogen werden

4) Wirkungen: Vorteile der Webquests

für **Lehrende**:

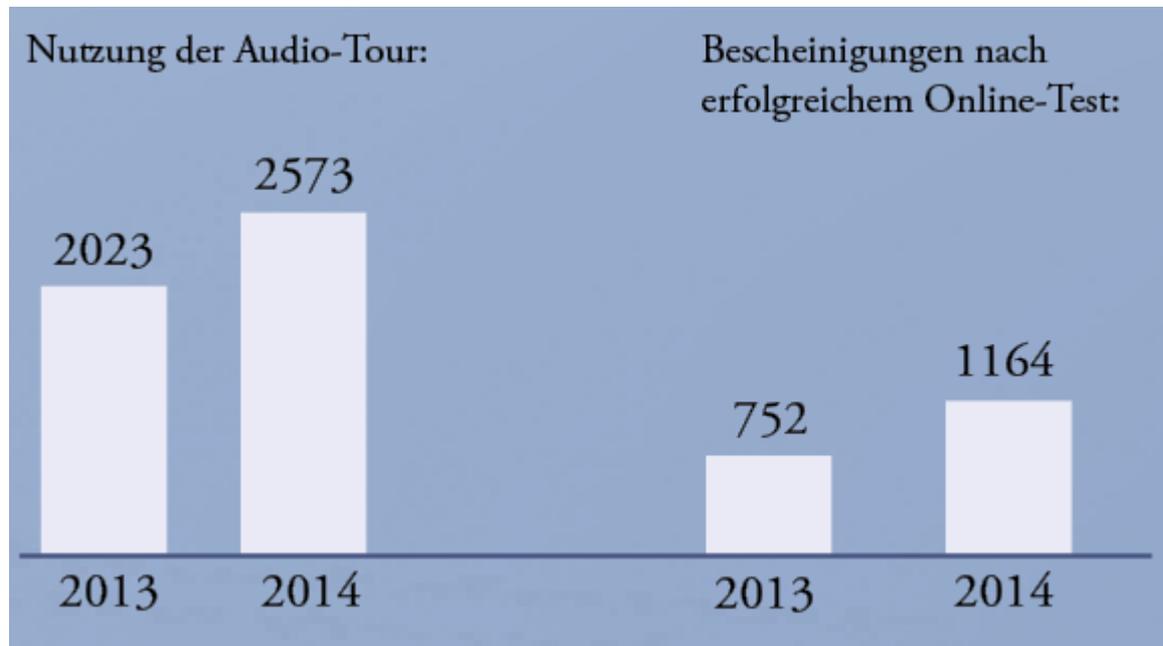
- konzipieren das fachspezifische Angebot mit:
passgenauer Einsatz vor, nach oder in Propädeutika
 - Kontinuität gewährleistet: ULB stellt die Pflege sicher
 - weitere Lehrende können Inhalte nutzen, da sie frei verfügbar sind
- derzeit 14 fachspezifische, 1 fachübergreifendes Webquest online

4) Wirkungen: Unsere Arbeit

- Angebot wird sichtbarer
- Angebot wird überprüfbarer: Qualitätssicherungsmaßnahmen; Lernziele als verbindende inhaltliche Klammer
- Aufwand nicht verringert, sondern verlagert auf Konzeption und Pflege. Arbeitsbelastung verteilt sich gleichmäßiger auf das ganze Jahr.
- ULB präsentiert sich als Partner der Lehre, stellt die Pflege von Lehr-Materialien sicher.
- Rolle der Schulungsbibliothekare ändert sich: Moderator, Berater

5) Zahlen und Fakten

Nutzung der Audio-Tour (Zentralbibliothek)



→ etwa 39 % der
Erstsemester
(WiSe 2014/15)

Aufrufe E-Tutorials in 2014: 6961 (alle Kanäle)

5) Zahlen und Fakten

Nutzung der Webquests (2014)

- **Abschlussbesprechung** durch die ULB:
Fächer Kommunikationswissenschaft, Kunstgeschichte sowie Ur- und Frühgeschichte): 246 Studierende (2013: 183)
- **Eigenständige Bearbeitung** eines fachspezifischen oder des fachübergreifenden Webquests mit erfolgreicher Teilnahme an einem **Online-Test**: 275 Studierende (2013: 82)
- **Einsatz in propädeutischen Veranstaltungen** im WiSe 2014/15 in Absprache mit den Lehrenden der Fächer Chemie, Erziehungswissenschaft, Geowissenschaften, Germanistik und Philosophie: genaue Anzahl der Studierenden unbekannt
- **Einsatz in weiteren Propädeutika**: freie Nutzung möglich, Zahlen nicht validierbar



4) Fragen, Anregungen, Kritik?



ULB-Informationskompetenz

Angelika Kachel

Universitäts- und Landesbibliothek Münster
Krummer Timpen 3, 48143 Münster

Tel.: +49 (0) 251 – 83 – 24025
Fax.: +49 (0) 251 – 83 – 283 98
Mail: kachel@uni-muenster.de